

30.11.2014

SKV TT-News

TTC rollcom Reutlingen VI - SKV Eningen II 7 : 4

Im letzten Spiel der Vorrunde 2014/2015 wäre für den SKV Eningen II mit etwas Glück auch ein Unentschieden möglich gewesen.

Bereits das erste Doppel spielten Weck/Steinbach über 5 Sätze und verloren schließlich im letzten Satz mit 11:13. Naumann/Lutz fanden dagegen nicht ihre übliche Form, und verloren das Doppel klar in 3 Sätzen. Danach sah es so aus als sollte es ein schneller Sieg für den TTC werden. 3 Einzel wurden in Folge vom SKV verloren, was einen Zwischen (Rück-) Stand von 0:5 bedeutete, bevor Weck in seinem ersten Einzel den ersten Punkt für den SKV erspielte. Durch diesen klaren 3-Satz Sieg motiviert lieferte auch Naumann, in seinem zweiten Einzel gegen Bock, nach mit 0:11 verlorenem ersten Satz, eine grandiose Leistung. Er fand immer besser in sein Spiel, verlor zwar auch den zweiten Satz mit 7:11, konnte dann aber das Spiel drehen und den dritten Satz klar mit 11:3 gewinnen. Im vierten Satz konnte Bock zwar nochmals besser mithalten, gab den Satz aber mit 8:11 ab. Im entscheidenden fünften Satz ließ Naumann keinen Zweifel an seinem Siegeswillen aufkommen, ging schnell in Führung, die er kontinuierlich ausbaute, um den Satz deutlich mit 11:3 zu gewinnen. Beim Zwischenstand von 2:5 gegen den SKV keimte bei den Eningern die Hoffnung auf, dass das Spiel vielleicht doch noch nicht verloren ist. Lutz gewann sein zweites Einzel klar in 3 Sätzen. Weck verlor anschließend zwar den ersten Satz in seinem zweiten Einzel gegen Riedel, kam dann aber immer besser ins Spiel. Er gewann den zweiten Satz denkbar knapp in der Verlängerung mit 13:11, hatte aber ab da den Gegner klar im Griff und verkürzte durch den Gewinn der nächsten zwei Sätze den Spielstand auf 4:5. Damit war der SKV eigentlich wieder im Spiel. Leider verlor Steinbach anschließend gegen Krause. Beim Spielstand von 4:6 gegen den SKV ging es in die Schlussdoppel. Jetzt durften die Eninger keinen Punkt mehr abgeben wenn noch ein Unentschieden drin sein sollte. Die Spannung stieg. Das erste Doppel für die Wertung spielten Weck/Steinbach. Hier sah anfangs alles nach einem schnellen Match- und damit Spielgewinn für den TTC aus. Deutlich mit jeweils 11:5 Punkten konnten Kowalski/Riedel die beiden ersten Sätze gewinnen, bevor Weck/Steinbach sich auf den Gegner eingestellt hatten und ebenfalls überzeugend konterten. 11:5 und 11:7 gingen die Sätze 3 und 4 an den SKV. Im entscheidenden 5. Satz konnte sich dann aber der TTC durchsetzen. Die tolle Aufholjagd der Eninger kam nicht ganz ins Ziel. Der Endstand von 7:4 für den TTC lässt aber eine spannende Rückrundenbegegnung, dann in der heimischen SKV Sporthalle, erwarten.